

FC Igersheim: Hauptversammlung abgehalten / Sportlich erfolgreiches Jahr / Neuen Vorsitzenden gewählt

Peter Ruess löst Hartmut Kreuzer ab

IGERSHEIM. Seine 68. ordentliche Hauptversammlung hielt der 1. FC Igersheim im Vereinsheim am Stadion ab. Neben den aktiven und passiven Mitgliedern freute sich Vorsitzender Hartmut Kreuzer vor allem, dass außerdem Ehrenmitglieder und Bürgermeister Frank Menikheim gekommen waren.

Für Hartmut Kreuzer war es die letzte Hauptversammlung als Chef der großen FC-Familie. Als sein Nachfolger wurde Peter Ruess in das oberste Amt des größten Igersheimer Vereins gewählt, der eine kompetente und leistungsbereite Führungsmannschaft vorfindet, die ihm den Einstieg in dieses Amt sicher enorm erleichtern wird.

Ziel des 1. FC Igersheim sei es auch im vergangenen Jahr gewesen, so der Vorsitzende in seinem Rechenschaftsbericht, das Sportangebot des Vereins in seiner ganzen Breite und in seinem bisherigen Umfang und Niveau zu halten.

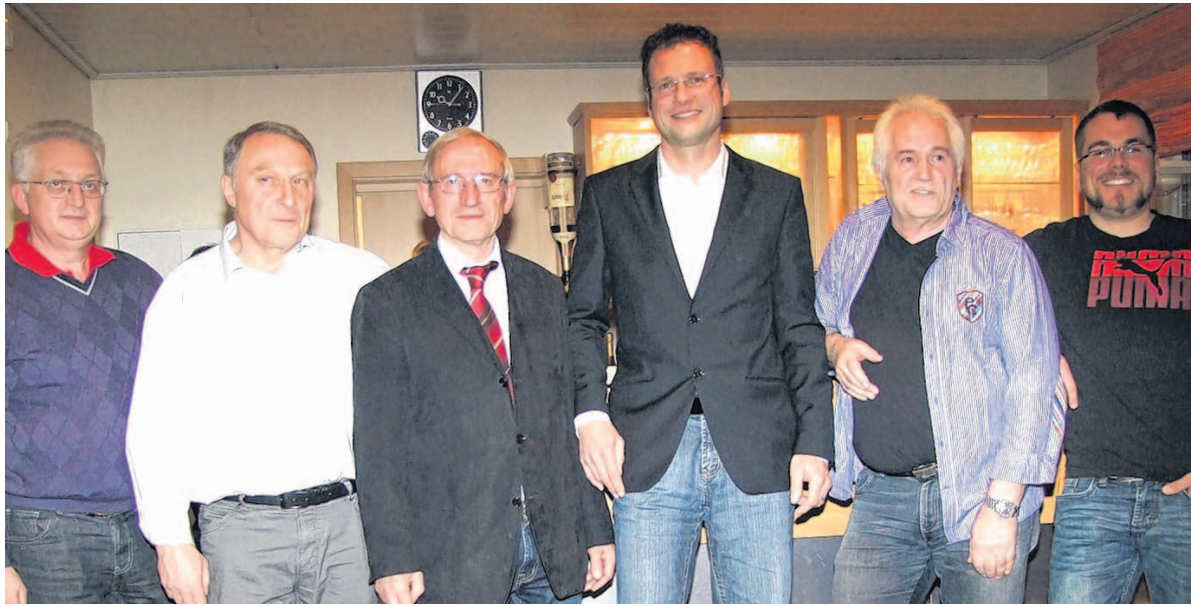
Dies sei gelungen, da sich wieder zahlreiche Vereinsmitglieder als ehrenamtliche Betreuer und Trainer zur Verfügung gestellt hätten. Diese oft im Hintergrund wirkenden Helfer seien ein unverzichtbares und starkes Rückgrat des Vereins.

Seit einigen Wochen gebe es auch ein Angebot – vorerst – für Kinder in der koreanischen Kampfkunst „Taekwondo“, jeweils mittwochs von 18 bis 19.30 Uhr.

Nicht ohne Stolz erwähnte Hartmut Kreuzer, dass fast die Hälfte aller Vereinsmitglieder jünger als 18 Jahre seien. Und das in einer Zeit, in der der sogenannte demografische Faktor in aller Munde ist.

Neben dem Breitensport werde seit vielen Jahren sehr erfolgreich Leistungssport betrieben, vornehmlich in der Abteilung Leichtathletik unter der sportlichen Leitung von Heinz Losert. Das vergangene Jahr sei zweifellos ein Glanzpunkt in der Vereinsgeschichte des 1. FC Igersheim gewesen und hier ganz besonders in der Leichtathletik-Abteilung. Denn mit Tim Nowak, der sich in den beiden letzten Jahren in die internationale Zehnkampfspezialität der Junioren sprang, schleuderte, warf und sprintete, wurde ein Eigenengewächs des FC Igersheim zu Deutschlands Jugendleichtathlet des Jahres gewählt.

Wie Hartmut Kreuzer berichtete, habe der Verein eine Hochsprungmatte angeschafft und im Laufe des Jahres neben der Sprunggrube einen Beachvolleyballplatz anlegen werde. Die Finanzierung für beide Investitionen sei gesichert. Mit



Die Führungsmannschaft des 1. FC Igersheim um ihren neuen Vorsitzenden (von links): Rudi Allmann (Schriftführer), Karl Limbrunner (Kassier), Hartmut Kreuzer (Vorsitzender a.D.), der neue Vorsitzende Peter Ruess, Willi Hauser, (2. Vorsitzender) und der neue Abteilungsleiter Fußball Jens Ehrmann.

Ehrungen beim FC

■ **Vorsitzender Hartmut Kreuzer** zeichnete zahlreiche Vereinsmitglieder für langjährige Treue zum Verein mit der **silbernen Vereinssehrendnadel** aus.

■ **Die Silberne Ehrennadel für 25 Jahre** Mitgliedschaft erhielten: Christa Braun, Marco Freitag, Dora Hörner, Ralf Landwehr, Rita Limbrunner, Jürgen Schaaf, Hildegard Schnait, Cornelia Steinke, Werner Steinke, Peter Stephan und Willy Wild. *habe*

welch intensiver Arbeit und mit welchem Engagement beim FC auch in den anderen Abteilungen zur Sache gegangen werde, sehe man an den zahlreichen vom Verein organisierten Sportveranstaltungen in der Halle wie im Freien, was natürlich nur durch die im FC vorhandenen zahlreichen ehrenamtlichen Trainer, Betreuer und sonstigen Helfer funktioniere.

Ein Sonderlob des Vorsitzenden ging hier an das Sportheim-Team, das bei allen Veranstaltungen bestens funktioniere und so mitverantwortlich dafür stehe, dass das Sportheim am Stadion angenommen werde und sich reger Beliebtheit erfreue.

Der Vorsitzende gab einen kurzen Überblick über die Mitgliederentwicklung. Nach einigen Jahren der Stagnation ist man wieder auf Wachstumskurs. Aktuell sind 1261 Mitglieder registriert, was einem Zuwachs von 59 Mitgliedern entspre-



Gerade rechtzeitig, quasi frisch aus der Presse, übergab Heinz Losert (rechts) Hartmut Kreuzer die Sonderausgabe des FC-Sportblättles, eines bunten Rückblicks auf die mehrjährige Vorstandstätigkeit des scheidenden FC-Vorsitzenden.

che. Erfreulich sei, dass die Fußballabteilung mit Jens Ehrmann nun wieder einen kompetenten Abteilungsleiter besitze. Leider sei man für die so wichtige Funktion des Leiters der Fußballjugend noch nicht fündig geworden. Frei nach dem Motto „Wenn es am schönsten ist, soll man aufhören“, hatte sich nach 28 Jahren Mister „Sportabzeichen“ Edmund Müller, als Chef des Sportabzeichenteams verabschiedet. Die neue Mannschaft mit Claudia Ruess, Maria Zierlein und Harald Michel um Heidi Müller landete gleich ei-

nen Kracher: Mit 180 Absolventen für das deutsche Sportabzeichen übertraf man die angepeilte Marke von 150 erheblich. Auch aus der Schiedrichtergemeinschaft sagte nach 37 langen Jahren als Schiedsrichter Roland Jäger „Servus“. Beiden galt ein herzliches Dankeschön für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement. Es folgten die Berichte der einzelnen Abteilungsleiter (siehe unten stehenden Artikel). Danach legte Schatzmeister Karl Limbrunner die finanzielle Situation des Vereins dar. Trotz der noch vorhandenen Schul-

den für das neue Vereinsheim konnte er verkünden, dass man die finanzielle Lage des Vereins als „gut“ bezeichnen könne.

Die bei vielen außersportlichen Aktivitäten und anderen Veranstaltungen erwirtschafteten Einnahmen seien überwiegend zur Schuldentilgung verwendet worden. Hier liege man voll im Plan. Positiv nannte Limbrunner die Entwicklung im Wirtschaftsbetrieb des Sportheims. Für die im laufenden Jahr anfallenden Investitionen seien keine Kreditaufnahmen nötig, auch dank Sportbund-Zuschüssen und zahlreichen Sponsoren. Ausdrücklich dankte Karl Limbrunner dem Ehrenvorsitzenden Günter Helmbold, der ihn seit vielen Jahren und auch heuer wieder tatkräftig unterstützt habe.

Namens der Kassenprüfer bescheinigte Wolfgang Model dem Schatzmeister eine vorbildliche Buch- und Kassenführung, womit einer Entlastung nichts im Wege stand. Diese nahm Bürgermeister Frank Menikheim vor.

Insgesamt könne er, so der Bürgermeister, den 1. FC Igersheim nur beglückwünschen. Mitgliederzuwachs, neue Angebote, sportliche Erfolge, ein reibungsloser Wechsel in der Fußballabteilung und beim Posten des Vorsitzenden: da könne man dem Verein nur gratulieren, auch zu den zahlreichen Freunden, Gönnern und Sponsoren.

Auch die Gemeindeverwaltung werde den Verein weiterhin sehr gerne unterstützen. Die Wahlen waren im Nu abgehandelt, da alle Personalien im Vorfeld der Versammlung geklärt worden waren. Einstimmig wurde Peter Ruess zum neuen Vorsitzenden des 1. FC Igersheim gewählt. Ebenfalls einstimmig das jeweilige Votum für Willi Hauser (Zweiter Vorsitzender), Karl Limbrunner (Kassier), Rudi Allmann (Schriftführer) und die beiden Kassenprüfer Werner Jung und Wolfgang Model, die in ihren Ämtern bestätigt wurden.

Die in ihren Abteilungen schon gewählten Abteilungsleiter Philipp Häusler (Tennis), Karl Ehrmann (Turnen), Stefan Kohlschreiber (Volleyball) und Peter Stephan (Tischtennis) wurden einstimmig bestätigt. Neu in der Riege der Abteilungsleiter und einstimmig bestätigt wurde Jens Ehrmann als Leiter der Fußballabteilung.

Am Ende einer harmonisch verlaufenen Hauptversammlung, dankte der scheidende Vorsitzende allen, die ihn in den Jahren seiner Tätigkeit unterstützten. *habe*

AUS DER REGION

Flächenlos-Versteigerung

IGERSHEIM. Flächenlos aus dem Gemeindewald Igersheim werden am Dienstag, 18. März, um 19 Uhr im FC-Sportheim in Igersheim gegen Meistgebot öffentlich versteigert. Zum Verkauf kommen die Laubholzlose Nr. 1 bis 23 aus Distrikt Eichwald, Bereich Richtweg/Triebweg. Ein Lageplan der Lose ist auf der Homepage der Gemeinde Igersheim unter www.igersheim.de sowie an der Rathauspfote Igersheim einsehbar. Die Abgabe der Lose erfolgt gegen Barzahlung. Nähere Auskünfte erteilt für das Revier Igersheim der Revierleiter Klemens Aubele unter Telefon 0175/1778081.

Probe der Sänger

BAD MERGENTHEIM. Die Mitglieder des Sängerkranzes „Harmonie“ treffen sich am Donnerstag, 13. März, um 18.30 Uhr im ehemaligen Dominikanerkloster zur Chorprobe.

Kinderkleiderbörse

NEUBRONN. Die Krabbelgruppe Neubronn veranstaltet ihre Kinderkleiderbörse am Freitag, 21. März, im Rahmen eines Night-Shoppings im Neubronner Kindergarten. Von 20 bis 21.30 Uhr werden neben Kleidungsstücken bis Größe 170, auch Umstandsmode, Spielsachen, Autositze und vieles weitere rund ums Kind verkauft. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Tischreservierung und Informationen bei Simone Richter unter Telefon 07934/992031. Es wird eine Tischgebühr erhoben.

Angler ziehen Bilanz

Die Gemeindeverwaltung werde den Verein weiterhin sehr gerne unterstützen. Die Wahlen waren im Nu abgehandelt, da alle Personalien im Vorfeld der Versammlung geklärt worden waren. Einstimmig wurde Peter Ruess zum neuen Vorsitzenden des 1. FC Igersheim gewählt. Ebenfalls einstimmig das jeweilige Votum für Willi Hauser (Zweiter Vorsitzender), Karl Limbrunner (Kassier), Rudi Allmann (Schriftführer) und die beiden Kassenprüfer Werner Jung und Wolfgang Model, die in ihren Ämtern bestätigt wurden.

DJK blickt zurück

UNTERBALBACH. Die DJK Unterbalbach veranstaltet für alle Vereinsmitglieder die diesjährige Jahreshauptversammlung am Samstag, 22. März. Beginn der Versammlung ist um 20 Uhr im Clubheim der DJK. Auf der Tagesordnung stehen die üblichen Regularien. Anträge und Wünsche sind bis 18. März beim Vorstand Geschäftsführung Marco Kiesel schriftlich einzureichen.

Jugend-Band des Musikvereins probt

UNTERBALBACH. Die Probe der neuen Jugend-Band des Musikvereins Unterbalbach findet am Donnerstag, 13. März, um 18 Uhr im Rathaus in Unterbalbach statt. Interessierte Kinder und Jugendliche können auch ohne Vormanmeldung gerne an der Probe teilnehmen.

Lebendiges Vereinsleben: Kurzen Einblick in ihre Arbeit gegeben

Abteilungen des FC hatten viel Wissenswertes zu berichten

IGERSHEIM. Einen jeweils kurzen Einblick gaben die verschiedenen Sparten des FC Igersheim in das Geschehen innerhalb ihrer Abteilungen.

Tischtennis: Sportlich läuft es hier derzeit nicht optimal, die ersten beiden Mannschaften stecken im Abstiegsstrudel. In der laufenden Saison gibt es nur noch drei Herren- und eine Jugendmannschaft, weil Leistungsträger zu Nachbarvereinen abgewandert und junge Spieler wegen ihrer Berufsberatung in Ballungsgebiete gezogen sind. Erfreulich dagegen die Jugendmannschaft, die nach einem tollen Rückrundenstart derzeit Platz zwei der Tabelle einnimmt. Man hofft, dass sich mittelfristig die Nachwuchsarbeit auswirkt.

Volleyball: Spielerwechsel durch Schule, Beruf, Gesundheit und privates Umfeld haben sich auf die Spielstärke der Teams ausgewirkt. Die Abteilung hat fünf Mannschaften im Spielbetrieb. Das Aushängeschild ist das Team „Jugend U20“ als Vizemeister der Bezirksrunde Nord. In der Herrenmannschaft war der personelle Umbruch zu groß, so dass der Abstieg in die A-Klasse bevorsteht. Das Miternachtturnier war wieder ein toller Erfolg, die Neuaufgabe startet am Abend des 25. Juli. Auch die Ortsmeisterschaft mit neun Mannschaften war ein Erfolg.

Tennis: Die Abteilung beteiligt sich mit acht Teams, davon vier Jugendmannschaften, an der Verbandsrunde, bei der zufriedenstellende Leistungen gezeigt wurden. Am erfolgreichsten sind nach wie vor die Herren 55, die zum vierten Mal in Folge Meister wurden und in der neuen Saison in der Oberligastaffel Württemberg antreten. Die Abteilung setzt vermehrt auf die Nachwuchsarbeit mit Ganzjahrstraining für Kinder, Softballturniere oder bei „Jugend trainiert für Olympia“. Highlights im geselligen Bereich waren das Sommernachtsfest und die Nikolauswanderung. In über 200 Arbeitsstunden sorgten die Mitglieder für einen schnellen Platzausbau.

Fußball/Jugend: Leider musste durch das berufliche Engagement einiger Spieler die A-Jugend nach der Vorrunde abgemeldet werden. In den anderen Teams läuft es normal. Die Bambinis verzeichnen einen großen Zulauf, die Betreuer Claudia Ruess und Robert Korn freuen sich über Unterstützung. Die F-Jugend hat sich als Sieger der Bezirksvorrunde für die Endrunde qualifiziert und dort Platz drei.

Fußball/Alte Herren: Mit sechs Siegen, zwei Unentschieden und einer Niederlage in neun Spielen kann das Team zufrieden sein. Bei der Stadtmeisterschaft und in Löffelstelzen (Kleinfeld) erreichte man jeweils

Platz zwei. Mit wechselndem Erfolg nahm man an vier Hallenturnieren teil. Das gesellige Programm war wieder sehr umfangreich und wurde sehr gut angenommen. Sportliches Highlight wird die 11. Auflage des Ü35 Hallenturniers sein.

Fußball/1. und 2. Mannschaft: Die zweite Mannschaft konnte nicht ganz an die Verbandsrunden der beiden letzten Jahre anknüpfen. Derzeit liegt man mit 17 Pluspunkten auf dem fünften Platz, besitzt aber ein in dieser Tabellenregion eher ungewöhnliches Torverhältnis von 29:9-Toren. Nach dem 2:0-Erfolg über Tabellennachbar Laudenbach zog die erste Mannschaft in diesem Vorbe auf Platz drei, mit jetzt realen Chancen auf den Relegationsplatz.

Nachdem sich der neue Abteilungsleiter Jens Ehrmann in seinen umfangreichen Tätigkeitsbereich eingearbeitet hat, läuft es wieder rund. Er konnte auch schon eine positive Nachricht für die nächste Runde verkünden, denn mit Julian Baier und Wolfgang Hauser werden sich zwei ehemalige FCler wieder ihrem Heimatverein anschließen. Aktuell sind beim 1. FC Igersheim „acht“ Schiedsrichter gemeldet, also mehr als vom Verband verlangt.

Gesamtabteilung Turnen mit Leichtathletik: Die größte Abteilung mit ihren mittlerweile 14

Übungsgruppen und Untergruppen wie Kleinkinder-Turnen, Mutter-Kind-Gruppe, Vorschulturnen, Mädchenturnen, Fitness- und Gesundheitsgymnastik für Frauen, Schongymnastik, Männersport, Aerobic für Hausfrauen, Qi Gong-Übungsgruppe, Seniorinnenturngruppe sowie die Sparte Leichtathletik, kurzum: vom Babyturnen bis hin zum Leistungssport und der Teilnahme bei Weltmeisterschaften reichend, wartete naturgemäß wieder mit einer geballten Erfolgsstatistik auf. Die sportlichen Highlights lieferte wieder die Leichtathletik-Abteilung, die mit 15 Personen den täglichen Trainingsbetrieb gewährleistete. Die Resultate: Spitzennennungen in der Bundes- (24) und Landesbestenliste, mit 202 Nennungen gegenüber 173 im Vorjahr.

In der Vereinsgesamtwertung rangiert die Leichtathletik-Abteilung des FC unter 285 Vereinen in Württemberg auf einem sensationellen 13. Platz und bei den Schülern gar auf Platz sechs.

Möglich ist das auch durch alle Gönner und Freude der Abteilung, vor allem aber an die Eltern der Kinder, die sich immer zahlreich als Helfer zur Verfügung stellen. Ehrmann erinnerte an die traditionelle 1. Maiwanderung, die auch heuer wieder viel Spaß und Unterhaltung auf der Strecke verspricht. *habe*



Tatjana Sieber und Stephan Grumbach nehmen ihre Zuhörer mit auf eine musikalische Zeitreise. REPRO. FN

Aub: Musikalische Zeitreise in die 20er- bis 40er Jahre

Und ewig bockt das Weib

AUB. „Und ewig bockt das Weib - Frauen und andere Katastrophen“: Unter diesem Motto entführt das Duo „Trällertasten“ am Sonntag, 16. März, um 20 Uhr im Haus Ars Musica auf eine musikalische Zeitreise in die 20er bis 40er Jahre des letzten Jahrhunderts.

Die Schauspielerin Tatjana Sieber und ihr Begleiter am Klavier, Stephan Grumbach, präsentieren humorvolle deutschsprachige Chansons und Couplets aus der damali-

gen Zeit von Friedrich Hollaender, Otto Reutter, Bruno Balz, Ralph Benatzky u.v.a. In ihrem Programm widmen sie sich dem vielbesungenen und stets aktuellen Thema Frau vs. Mann. Dies tun sie immer mit einem kleinen Augenzwinkern und einem Schuss Selbstironie. Es erwartet die Besucher ein unterhaltsamer Abend mit einem Hauch Nostalgie. Der Eintritt ist frei.

Weitere Infos unter www.trallertasten.de